

NEUE NACHRICHTEN BESSUNGER

Zeitung für Darmstadt-Bessungen und die Heimstättensiedlung | 15. Oktober 2025 | KW 42 | 34. Jahrgang

Antik Galerie
WIR SIND IHR
ANSPRECHPARTNER
GOLD AN- UND VERKAUF
ANTIKALERIE_POORHOSAINI
tobias.poorhosaini@gmx.de | 06151.25688
0151.24070700 | www.antikalerie24.de
Schulstraße 1, 64283 Darmstadt



Symbolbild: AdobeStock

Erste KAGEL-Fashion-Week

Start mit nachhaltiger Modenschau

DARMSTADT – Das Kaufhaus der Gelegenheiten (KAGEL) lädt am Samstag, 18. Oktober, von 11 bis 12 Uhr zur ersten nachhaltigen Modenschau ein.

Mit der Veranstaltung startet die KAGEL-Fashion-Week, die bis 25. Oktober läuft und mit Rabatten

auf Kleidung und Schuhe verbunden ist. Ziel der Aktion ist es, auf die Bedeutung von Wiederverwendung und Nachhaltigkeit in der Modebranche aufmerksam zu machen. „Mit dieser Modewoche fokussiert sich das KAGEL auf die Wiederverwendung von Textilien, was den Rohstoffverbrauch redu-

ziert und die Produktlebensdauer verlängert“, erklärt Stadtkämmerer André Schellenberg. „Gerade bei der Neuproduktion von Textilien lohnt es sich, über den Ressourcenverbrauch nachzudenken, da für ein Kilogramm hergestellte Kleidung rund ein Kilogramm Chemikalien eingesetzt wird.“

Aktionen und Mitmachangebote

Zum Auftakt am 18. Oktober beteiligen sich auch Foodsharing e.V. und das Siebdruckstudio Tigerblau an der Veranstaltung. Foodsharing verteilt gerettete Lebensmittel, während Besucherinnen und Besucher beim Siebdruck individuelle T-Shirts, Taschen oder Poster gestalten können. Beide Initiativen sind von 10 bis 15 Uhr vor Ort.

Kleider spenden

Wer selten getragene Kleidung oder Fehlkäufe weitergeben möchte, kann diese direkt im KAGEL, Pallaswiesenstraße 122, abgeben oder den kostenlosen Abholservice „Kreislaufbote“ nutzen. Der Service holt gut erhaltene Kleidung nach Terminabsprache kostenlos bei Darmstädter Haushalten ab. (RED/PSD/stip)

Weitere Informationen und Anmeldung unter www.kreislaufboten.ka-gel.de

GOLD-ANKAUF & AUKTION
Direktankauf oder Einlieferung von Gold & Silber, Münzen, Barren, Medaillen, Schmuck, Briefmarken, Briefe, Postkarten & Antiquitäten
AUKTIONSHAUS Albert Kiel
Darmstadt-Eberstadt - Tel.: 06151 - 55047 - Fax: 55049
Pfungstädter Str. 35 - Email: info@kiel-briefmarken.de

GÄRTNER VERPUTZ GmbH
Innungs- und Ausbildungsbetrieb
QUALITÄT SEIT 1998
• Außenputz
• Wärmedämmverbundsysteme
• Anstrich
• Rauputz, Maler-, Tapezier- und Lackierarbeiten
• Laminat- und Vinylböden
• Trocknungsgeräteverleih
Bensheim • ☎ 06251/787811
info@gaertner-verputz.de
www.gaertner-verputz.de

Kennen Sie Ihr Herzinfarkt-Risiko?
Rund 300.000 Menschen erleiden in Deutschland jedes Jahr einen Herzinfarkt.
Jetzt den Test machen:
herzstiftung.de/risiko

WIR SUCHEN ZUSTELLER (m/w/d)
(Ab 13 Jahren)
EGRO
Direktwerbung GmbH
Mehr Informationen:
☎ 06104 4970-90
✉ zusteller@egro-direktwerbung.de

NABU
Giftfrei Gärtnern tut gut...
...Ihnen und der Natur.

Anforderungsprofil:
richter-reinheim.de
oder
QR Code scannen

WIR SUCHEN:
ANLAGENMECHANIKER (M/W/D)
SANITÄR HEIZUNG KLIMA
WIR BIETEN ZUSÄTZLICH zum Standard
☐ persönl. Förderung und berufliche Aufstiegschancen
☐ Moderne Betriebsausstattung
☐ Kommunikation auf Augenhöhe
☐ uvm.

RICHTER
KONZEPTLÖSUNGEN AUS EINER HAND!
info@richter-reinheim.de | www.richter-reinheim.de

Michael Richter GmbH & Co.KG
Hirschbachstraße 70-72
64354 Reinheim
06162 9628-0

Jetzt neu am Europaplatz in Darmstadt

Ästhetik-Gesundheits-Zentrum
aegz.
Gesund leben. Schöner leben.

Als Premium-Klinik der nächsten Generation –
Schönheitsklinik 2.0 – stehen wir für herausragende
Exzellenz in der Plastischen Chirurgie
& der Ästhetischen Medizin.

Europaplatz 4, 64293 Darmstadt
+49 (0) 6151 2749251, info@aegz.de, www.aegz.de

Ihr Altgold ist Geld wert!
Barankauf bei Ihrem Fachmann

welz SEIT 1833
 Juwelier & Uhrmacher
 Goldschmiedearbeiten

Eberstädter Straße 31
 Pfungstadt · Tel. 06157/3615
 www.welz.info

Die Fernsehritzen

Ihr Kundendienst für TV,
 Video, Hifi und Monitore,
 Kabel- und Sat-Empfang,
 Elektronik für Musiker

☎ 933553
 Bessunger Str. 76a
 64285 Darmstadt
 www.fernsehritzen.de

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr.
 8.30-10.30 Uhr
 16.00-18.00 Uhr

WIR SUCHEN ZUSTELLER (m/w/d)
 (Ab 13 Jahren)

Mehr Informationen:
 ☎ 06104 4970-90
 ✉ zusteller@egro-direktwerbung.de

EGRO
 Direktwerbung GmbH

Platzhirsch?
 Zielgruppengerechte Werbung!



Anzeigen-Hotline:
Michael Pelz
0151 402 49 692

sterbenleben
 Sabine Eller



Bestattungen
 Beratung am Lebensende • Trauerbegleitung
 Meisterbetrieb

Individuelle Bestattungen in
 Darmstadt und Umgebung

Warmherzig und fachkompetent begleiten wir Sie, damit die Zeit um Tod und Bestattung kostbar für Sie werden kann.

64297 Darmstadt
 Thüringer Str. 9
 Tel 06151 13 68 250
 kontakt@sterbenleben.de
 www.sterbenleben.de

Unikat sucht Liebhaber

Kunsth Handwerk in der Orangerie

DARMSTADT – Am Samstag, 18., und Sonntag, 19. Oktober 2025, verwandelt sich die Orangerie Darmstadt in einen Treffpunkt für feines Kunsthandwerk.

Unter dem Titel „Unikat sucht Liebhaber“ präsentieren professionelle Kunsthandwerkerinnen und Kunsthandwerker ihre Arbeiten.

Individuelle Einzelstücke

Die Veranstaltung steht für Qualität und Individualität. Industrie- und Handelsware sind ausgeschlossen, im Mittelpunkt stehen echte Einzelstücke: Schmuck, Objekte, Accessoires und andere kunsthandwerkliche Unikate. Besucherinnen und Besucher können die Werke nicht nur betrachten, sondern auch erwerben. Ausstellerinnen und Aussteller aus ganz Deutschland zeigen ihre



Foto: Arthur Schönbein

Kreationen und geben einen Einblick in zeitgenössisches Kunsthandwerk auf hohem Niveau. Für Bewirtung ist gesorgt. Weitere Informationen sowie die Liste aller Teilnehmenden sind auf der Website www.unikat-sucht-liebhaber.de „Unikat sucht Liebhaber“ ist an beiden Tagen jeweils von 11.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. (PM)



Herbstliche Chorklänge feiern Premiere in Darmstadt

DARMSTADT – Die Wissenschaftsstadt Darmstadt und der Sängerkreis Darmstadt-Stadt richten am Sonntag, 19. Oktober, erstmals die Konzertveranstaltung „Herbstliche Chorklänge“ aus.

Das Festkonzert beginnt um 17 Uhr im Justus-Liebig-Haus (Dr.-Günter-Ziegler-Saal, Große Bachgasse 2). Der Eintritt ist kostenfrei, der Einlass startet um 16.30 Uhr. Das neue Format kombiniert ein Chorkonzert mit der traditionellen Darmstädter Sängerehrung, bei der langjähriges ehrenamtliches Engagement gewürdigt wird.

Oberbürgermeister und Kulturdezernent Hanno Benz betont: „Mit den Herbstlichen Chorklängen würdigen wir nicht nur das Engagement der Darmstädter Chöre, sondern feiern auch den kulturellen Beitrag, den diese für unsere Stadt leisten. Nach der erfolgreichen Neukonzeption der Promenadenkonzerte ist dies ein weiterer wichtiger Impuls für das musikalische Leben Darmstadts.“

Das Konzert zeigt die Vielfalt der Darmstädter Chorszene. Mit dabei sind der Fleischerchor Darmstadt 1903, der Singkreis Darmstadt-Kranichstein 1989, der Frauen-

chor WiDaNoVo, der Jugendchor „Soundproof“ und der Jugendchor „Just AmaSing“ der Kinder- und Jugendchöre Darmstadt-Wixhausen. Sie präsentieren ein abwechslungsreiches Programm aus klassischem und modernem Repertoire.

Im Rahmen der Veranstaltung werden 14 Sängerinnen und Sänger aus sechs Darmstädter Chören für ihr langjähriges Engagement ausgezeichnet. Die Ehrungen nehmen Oberbürgermeister Hanno Benz und die Vorsitzende des Sängerkreises Darmstadt-Stadt, Karin Papalau, vor.

(RED/PSD/jdi/stip)

Citytunnel nachts gesperrt

DARMSTADT – Arbeiten an der Tunneldecke erfordern Mitte Oktober nächtliche Verkehrseinschränkungen.

Von Montag, 20. Oktober, bis Mittwoch, 22. Oktober, wird der Citytunnel Darmstadt jeweils von 20 bis 5 Uhr vollständig gesperrt. Grund sind Arbeiten an der Tunneldecke, die nur in den Nachtstunden durchgeführt werden können.

Während der Sperrungen ist das Parkhaus Wilhelmin nicht anfahrbar.

Die Zu- und Ausfahrt des Parkhauses Q-Park über die Rheinstraße bleibt dagegen durchgehend geöffnet.

Verkehrsteilnehmende werden gebeten, den Bereich weiträumig zu umfahren und die Beschilderung vor Ort zu beachten.

(RED/PSD/stip)

DECHERT
 BESTATTUNGEN • VORSORGE

Das gute Gefühl
 alles geregelt
 zu wissen



(DA) 06151 96810
 Ludwigshöhstraße 46 | 64285 Darmstadt
 www.dechert-bestattungen.de

Impressum

NEUE NACHRICHTEN **BESSUNGER LOKALANZEIGER**

Erscheinungsweise:
 Wöchentlich mittwochs, im Wechsel, kostenfrei an alle Haushalte in Darmstadt-Bessungen und der Heimstättensiedlung (Bessunger Neue Nachrichten), Darmstadt-Eberstadt, Martinsviertel, Johannesviertel (Lokalanzeiger) sowie an diversen Ablagestellen in der Darmstädter Innenstadt.

Herausgeber:
 Combi Medien Verlag GmbH
 Marktplatz 3
 64283 Darmstadt
 Telefon 061 51 308 97 11
 info@combi-medien.de
 www.combi-medien.de

Geschäftsführung:
 Markus Echterbach

Redaktion:
 Ulrich Diehl Verlag &
 Medienservice GmbH
 Text- (Word-Anhang) und Bilderannahme
 (jpg/tif-Datei) auch per E-Mail unter
 redaktion@combi-medien.de.
 Für unaufgefordert eingesandtes Manuskript
 und Bildmaterial besteht kein Anspruch auf
 Veröffentlichung und Haftung.

Für Anzeigen:
 anzeigen@combi-medien.de

Für redaktionelle Texte:
 redaktion@combi-medien.de

Anzeigen:
 Michael Pelz (verantwort.)
 Es gilt die Anzeigenpreisliste 2023.

Satz:
 Ulrich Diehl Verlag &
 Medienservice GmbH

Druck:
 HAAS Druck GmbH,
 Dudenstr. 12-26,
 68167 Mannheim

Vertrieb:
 Hundal Direktwerbung
 Hans-Böckler-Str. 22,
 63179 Obertshausen

Auflage:
 über 17.000 Exemplare

Redaktions- und Anzeigenschluss:
 Montags, 14.00 Uhr

Alle Rechte vorbehalten. Abdrucke, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Der „Lokalanzeiger“ und die „Bessunger Neue Nachrichten“ werden auf umweltfreundlichem, recyclingfähigem Papier gedruckt, das vorwiegend aus Altpapier hergestellt wurde. Leserbriefe veröffentlichen wir nach dem Maß des vorhandenen Platzes. Für den Inhalt von Leserbriefen wird jegliche Haftung ausgeschlossen, Kürzungen bleiben vorbehalten. Für Gestaltung, Satz und Ausführung von Texten und Anzeigen, Urheberrecht beim Verlag. Für Fehler keine Haftung.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.



Würdige Jubiläumsfeier

Spielgemeinschaft erhält Silberne Verdienstplakette

DARMSTADT – Knapp 100 festlich gestimmte Mitglieder und Gäste der Hessischen Spielgemeinschaft 1925 Darmstadt e.V. gaben sich am 30. September aus Anlass des 100. Geburtstages ein Stelldichein zum feierlichen Festkommers in der Comedy Hall.

Der Sektempfang und ein opulentes Büfett, waren als der „erste Gang“ bereits ein Fest für sich! Der rote Vorhang gab den Geladenen zum Programmauftakt den Blick zur Bühne frei auf eine „Traase“-Gartenlokal-Atmosphäre mit blau illuminiertem Himmel, Äpfelwoi und illustren Spielgemeinschafts-Gästen, wie man das aus dem „Datterich“ bestens kennt. Kikeriki-Impresario und Hausherr Roland Hotz begrüßte die Anwesenden und bat Oberbürgermeister Hanno Benz auf die Bühne, der eine ganz besonders hohe Ehrung im Gepäck hatte: die Silberne Verdienstplakette, die höchste Auszeichnung der Stadt Darmstadt für die Hessische Spielgemeinschaft! „Die Hessische Spielgemeinschaft zeichnet sich durch die Pflege der Mundart, die enge Zusammenarbeit mit dem Staatstheater und die Spielfreude ihrer Akteure aus. Sie ist fester Bestandteil der lokalen Theatertradition und trägt mit ihren Aufführungen zur Darmstädter Identität bei“, so Oberbürgermeister und Kulturdezernent Hanno Benz. Das herzliche Dankeschön der beiden Vorsitzenden Rafael Reißer und Ralf Hellriegel sowie ein lange anhaltender dankbarer Applaus aus dem Saal waren dem Stadtoberhaupt sicher. Die beiden vergaßen es auch nicht, sich in diesem Zusammenhang bei den zahlreichen Sponsoren für ihre großzügigen Zuwendungen anlässlich des



Oberbürgermeister Hanno Benz (rechts) verleiht der Hessischen Spielgemeinschaft (links Ralf Hellriegel, zweiter Vorsitzender, Mitte: Rafael Reißer, erster Vorsitzender) die silberne Verdienstplakette der Wissenschaftsstadt Darmstadt.

Foto: Arthur Schönbein

Jubiläums herzlich zu bedanken. Kein Geringerer als Dr. Peter Engels, Stadtarchivar im „Unruhestand“ erzählte anschließend in seinem gelungenen Festvortrag von den „Gründen zur Gründung“ der Hessischen Spielgemeinschaft, die im Herbst 1925 von Ernst Legal, dem Intendanten des damaligen Landestheaters ins Leben gerufen wurde. Dies diente dem einzigen Zweck, Niebergalls „Datterich“ als Teil des gesellschaftlichen Lebens der Stadt authentisch auf die Bühne zu bringen. An dieser Zielsetzung hat sich bis heute nichts geändert. Zugleich wurde im Laufe der Jahre das Repertoire der Amateur-Schauspielgruppe um Stücke wie „Der Glasschrank“, „Einen Jux will er sich machen“, „Der fröhliche Weinberg“, „Katharina Knie“, „Aus dem Bub werd nix“, „Das Wirtshaus im Spessart“, „Pension Schöller“, „Arsen und Spitzenhäubchen“, „Ein Sommernachtsstraum“ und „Volpone“ erweitert. Aktuell zählt die HSG 93 Mitglieder, davon gehört etwa die Hälfte dem festen Ensemble an. Die Spielgemeinschaft ist auch ein Mehr-

generationenprojekt. Das älteste Mitglied, Fredi Seip, ist 93 Jahre alt und seit 1948 dabei. Das jüngste Mitglied zählt 22 Lenze. Nach der kurzweilig-lustigen „Lesung“ von den langjährigen HSG-Mitgliedern Marga Hargefeld, Jana Gies und Gösta Gantner, trat der aktuelle Datterich-Hauptdarsteller Hans-Joachim Heist in zeitgemäßem Biedermeier-Kostüm ins Rampenlicht. Mit locker-humorig-witzigen Statemants und Zitaten sorgte der Mime für allerbeste heitere Unterhaltung im Saal. Karsten Wiegand, Intendant des Staatstheaters Darmstadt, ließ es sich ebenfalls nicht nehmen, reichlich Lobes- und Dankesworte der jahrzehntelang guten Zusammenarbeit an die Spielgemeinschaft zu richten. Sein Geburtstagsgeschenk an die HSG ist noch in Arbeit: ein Büchlein mit dem Titel „Findet mich das Glück“ mit interessanten Versen für alle 93 Mitglieder der Spielgemeinschaft! Bereits gefertigt und an jedes Mitglied überreicht hatte die HSG eine sehr wertvolle Gedenkmedaille aus Feinsilber als Geschenk zum Andenken ans Jubiläumsjahr. Eine Festschrift ist in Arbeit, erscheint allerdings erst im kommenden Jahr, denn alle Jubiläums-Aktivitäten in 2025 sollen hier festgehalten werden. Zum Abschluss des gelungenen Festabends startete das Kikeriki Theater noch einen besonderen Angriff auf die Lachmuskeln der Anwesenden mit Ausschnitten aus dem Puppenstück „Achtung Oma“. Erst weit nach Mitternacht wurden im Saal der Comedy Hall die Lichter gelöscht und eine bestens gelaunte Fei-



Hans-Joachim Heist in seiner Rolle als als Datterich. Foto: Arthur Schönbein





KAHRHOF
BESTATTUNGEN
BESTATTUNGSVORSORGE

Lernen Sie uns kennen, bevor Sie uns brauchen.

Wir beraten Sie einfühlsam im Trauerfall und bei der Vorsorge.

Folgen Sie uns auf Social Media oder besuchen Sie unsere Veranstaltungen:



Merckstraße 13 · 64283 DA · 06151 599080



WICHTIGE RUFNUMMERN

◇ ALLZEIT ambulanter Pflegedienst Naake	06157 9374556
◇ Apothekennotdienst	0800 0022833
◇ Ärztl. Bereitschaftsdienst	116117, 06151 896619*
◇ Aids-Beratung (9-17 Uhr)	06151 28073
◇ ASB Pflege, HausNotruf, Menü-Service	06151 5050
◇ Bestattungen Breitwieser	06151 55890
◇ Bestattungen Dechert	06151 96810
◇ Bestattungen Sabine Eller	06151 1368250
◇ Bestattungen Kahrhof	06151 599080
◇ Bezirksverwaltung Eberstadt	06151 132423
◇ Darmstädter Pflege- und Sozialdienst	06151 177460
◇ DRK Pflege, HausNotruf, Mahlzeitendienst	06151 360610
◇ DRK Tageszentrum f. Menschen m. Demenz	06151 3606680
◇ Feuerwehr / Rettungsleitstelle	112
◇ Frauenhaus	06151 376814
◇ Frauennotruf (Pro Familia)	06151 45511
◇ Gesundheitsamt	06151 3309-0
◇ Giftnotrufzentrale	06131 19240
◇ Kinderschutzbund	06151 3604150
◇ Krankentransport	06151 19222
◇ Medikamentennotdienst	0800 1921200
◇ Notdienst der Elektro-Innung	06151 318595
◇ Pflegedienst Conny Schwärzel	06151 783065
◇ Pflegedienst Hessen Süd	06151 969770
◇ Pflegenotruf (19-7 Uhr, Wochenende)	06151 95780888
◇ Polizeinotruf	110
◇ Psychiatrischer Notdienst	06151 1594900
◇ Stadtverwaltung Darmstadt	06151-115
◇ Telefonseelsorge	0800 1110111 o. 0800 1110222
◇ Zahnärztlicher Notdienst	01805 607011

* Telefonate werden aufgezeichnet

Haben Sie eine Telefonnummer im sozialen, karitativen oder informativen Bereich?

Schalten Sie einen Zeilen-Eintrag (je Ausgabe 5,- Euro) und werden Sie in über 42.000 Haushalten gelesen!

Weitere Infos unter Telefon 06151-880063 oder per Mail unter info@udvm.de



**Bekannt aus
ARD & ZDF**

THE BEST OF BLACK GOSPEL

Eine Auswahl der besten GOSPELSÄNGER der USA!

Die bekanntesten Gospelsänger der USA auf großer Deutschlandtournee!

The BEST of Black Gospel

Die hervorragende Qualität des Chores aus den USA zeichnet sich durch Fernsehauftritte in den ARD und ZDF - Sendungen mit Thomas Gottschalk, José Carreras, Carmen Nebel oder Florian Silbereisen aus. Die Ausnahmekünstler bieten die bekanntesten und schönsten Gospelsongs in einem sehr emotionalen Programm mit garantiertem Gänsehautfeeling.

Kirche St. Ludwig in Darmstadt am 29.11.25

Karten 36 €: u.a. bei **Darmstadt Tourismus** (im Luisencenter) - T: 06151/ 1345-13, bei **FRIZZ Tickets** - sowie in allen weiteren dem **Eventim- und Reservix** Ticketsystem angeschl. Vvk-Stellen; online buchbar - www.wunschticket24.de

Rechtliche Grundlagen

Infoabend zu Trennung und Scheidung

DARMSTADT – Das Caritaszentrum St. Ludwig lädt am Freitag, 24. Oktober, von 17.30 bis 19.00 Uhr zu einem kostenlosen Infoabend zum Thema „Trennung und Scheidung – Was Sie unbedingt wissen müssen“ ein.

Die erfahrene Fachanwältin für Familienrecht Daniela B. Robischon aus Michelstadt gibt einen praxisnahen Überblick über die wichtigsten rechtlichen Aspekte rund um Trennung, Scheidung und die damit verbundenen Folgen. Im Mittelpunkt stehen Themen

wie Unterhalt, Sorgerecht, Vermögensaufteilung und Wohnrecht. Ziel der Veranstaltung ist es, Betroffene und Interessierte frühzeitig über ihre Rechte und Pflichten zu informieren und Unsicherheiten abzubauen.

Die Veranstaltung findet in den Räumen des Caritaszentrums, Wilhelm-Glössing-Straße 15-17, 64283 Darmstadt, statt. Der Eintritt ist kostenfrei. Es wird um Anmeldung über das Caritaszentrum PaMo, Tel. 06151 707210, caritaszentrum-pamo@caritas-darmstadt.de gebeten. (RED/PM)

DARMSTADT – Die Evangelische Hochschulgesellschaft e.V. und die Diakonie Hessen haben die Sozialpädagogin Lisa Raubuch mit dem diesjährigen Hochschulpreis ausgezeichnet.

Ihre Masterarbeit mit dem Titel „Die Rolle der Elternarbeit in der Kinder- und Jugendhilfe“ wurde an der Evangelischen Hochschule Darmstadt verfasst und untersucht die Herausforderungen und Chancen von Elternarbeit in sozialpädagogischen Tagesgruppen – einer wichtigen Schnittstelle zwischen ambulanter und stationärer Erziehungshilfe.



Preisträgerin Lisa Raubuch (rechts) und Dorothea Staniczek, die stellvertretende Vorsitzende der Evangelischen Hochschulgesellschaft e.V. (links).

Foto: EH

Elternarbeit auf Augenhöhe

Elternarbeit gilt als entscheidender Schlüssel für nachhaltige Hilfsmaßnahmen in der Jugendhilfe. In der Praxis wird sie jedoch häufig als belastend und unzureichend strukturiert erlebt. Raubuch verbindet dieses Spannungsfeld mit einem mentalisierungsorientierten Ansatz, der die Fähigkeit fördert, eigene und fremde emotionale Zustände zu verstehen und zu reflektieren.

Anhand qualitativer Interviews mit Fachkräften und Eltern zeigt die Absolventin, dass beide Seiten eine partnerschaftlichere Zusammen-

arbeit wünschen. Vertrauen, Gleichberechtigung und bewusste Reflexion emotionaler Prozesse erweisen sich dabei als zentrale Erfolgsfaktoren. Gleichzeitig verdeutlicht die Arbeit bestehende strukturelle Defizite, etwa Zeitmangel, fehlende konzeptionelle Grundlagen und mangelnde Unterstützung im Alltag der Einrichtungen.

Für Praxis und Ausbildung empfohlen

Raubuch empfiehlt, mentalisierungsorientierte Haltungen und Kommunikationsformen stärker

in Ausbildung, Supervision und Teamarbeit zu integrieren. Eine solche Professionalisierung könne nicht nur die Beziehung zwischen Eltern und Fachkräften verbessern, sondern langfristig auch das Wohl von Kindern und Familien sichern.

Mit dem Preis würdigen die Evangelische Hochschulgesellschaft e.V. und die Diakonie Hessen den wichtigen Beitrag der Absolventin zur Weiterentwicklung der Sozialen Arbeit. Der Hochschulpreis ist mit 1.000 Euro dotiert.

Weitere Informationen unter www.eh-darmstadt.de/hochschulgesellschaft (RED/PM)

„Zukunftssichere Wärme“

Mitschnitt online verfügbar

DARMSTADT – Die Wissenschaftsstadt Darmstadt hatte gemeinsam mit der ENTEGA AG und der Effizienz-Klasse GmbH Ende August zur Informationsveranstaltung „Zukunftssichere Wärme für Darmstadt-Ost“ eingeladen.

Rund 200 Bürgerinnen und Bürger informierten sich im Hörsaal- und Medienzentrums auf der Lichtwiese über Themen wie Wärmewende, energetische Sanierung und zukunftssichere Heizungslösungen. Ab sofort ist der Mitschnitt der Veranstaltung unter www.darmstadt.de/beratungsangebote online abrufbar

Informationen zur Wärmewende in Darmstadt

„Wir haben uns sehr über das große Interesse gefreut – beina-

he 200 Menschen sind unserer Einladung gefolgt, um sich direkt im Stadtteil über die zukünftigen Wärmeversorgungsoptionen zu informieren“, erklärte Klimaschutzdezernent Michael Kolmer.

Viele Teilnehmende hätten die Veranstaltung als informativ und praxisnah erlebt. Besonders gelobt wurde der Hauptreferent Carsten Herbert, bekannt als „Energiesparkommissar“ auf YouTube, der anschaulich Wege zu einer klimafreundlichen Wärmeversorgung erläuterte.

„Es lohnt sich in jedem Fall, die Aufzeichnung anzusehen“, betonte Kolmer. Neben Hintergrundwissen wurden auch Förder- und Beratungsangebote für Hausbesitzerinnen und -besitzer vorgestellt, die ihre Gebäude energetisch sanieren oder auf erneuerbare Wärmequellen umstellen möchten.

(RED/PSD/dk)

Social Media im Familienalltag

Vortrag in Darmstadt mit Moritz Becker

DARMSTADT – Die Wissenschaftsstadt Darmstadt lädt am Donnerstag, 23. Oktober, um 19 Uhr zu einem Vortrag über den Umgang mit Social Media für Eltern ein.

Die Veranstaltung findet in der Aula des Berufsschulzentrums Nord statt. Referent ist Moritz Becker, Sozialpädagoge, Eltern-Medien-Trainer und selbst Vater. Becker arbeitet für den Verein smiley e.V. aus Hannover, der bundesweit Elternveranstaltungen organisiert, Fortbildungen für Lehrkräfte durchführt und jährlich bis zu 1.000 Schulklassen besucht.

Digitale Welten von Kinder besser verstehen

Der Referent zeigt auf verständliche Weise, wie Kinder und Ju-



gendliche Medien nutzen und gibt praktische Hilfestellungen für die Medienerziehung zu Hause. Ziel ist es, Eltern und Großeltern dabei zu unterstützen, Kindern einen kompetenten und sicheren Umgang mit Internet und Smartphones zu vermitteln – auch wenn sie selbst ohne digitale Medien aufgewachsen sind. Im

Mittelpunkt stehen Themen wie Cybermobbing, Online-Kommunikation und digitale Freizeitgestaltung. Dabei sollen Ursachen und Auswirkungen problematischer Nutzungsmuster realistisch eingeschätzt werden können.

Interessierte können sich online anmelden unter www.tinyurl.com/5n846cke (PM)

Mehr Hoffnung bei Brustkrebs

Brustkrebs ist die häufigste Krebserkrankung bei Frauen – in Deutschland erkrankt etwa jede achte Frau im Laufe ihres Lebens daran.

Patientinnen und Patienten profitieren heute von verschiedenen Behandlungsmöglichkeiten, die je nach Krankheitsstadium und biologischen Eigenschaften des Tumors kombiniert werden können. Häufig beginnt die Therapie mit einer OP, meist brusterhaltend, gefolgt von einer Strahlentherapie, um Rückfälle zu verhindern. Je nach Risikoprofil kann eine Chemotherapie vor oder nach der OP sinnvoll sein. Bei hormonempfindlichen Tumoren kommt eine Antihormontherapie zum Einsatz. Reicht dies nicht aus oder liegt ein hormonunabhängiger Tumor vor, gewinnen neue zielgerichtete Therapien zunehmend an Bedeutung. Im Mittelpunkt stehen dabei die sogenannten Antikörper-Wirkstoff-Konjugate (ADCs). Diese verbinden die Wirksamkeit einer Chemotherapie mit der Zielgenau-

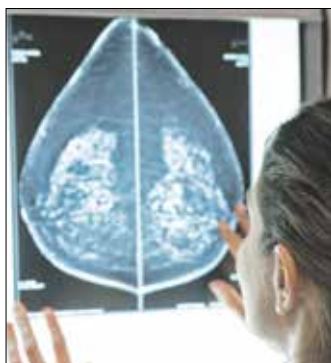


Foto: DJD/www.brustkrebs.de/ Getty Images/andres

igkeit einer Antikörpertherapie: Der Antikörper erkennt bestimmte Strukturen auf der Krebszelle, das ADC gelangt ins Innere, der Wirkstoff wird freigesetzt und zerstört die Tumorzelle. Gesunde Zellen bleiben dabei weitgehend verschont. Ob ein ADC wirkt, hängt davon ab, ob der Tumor bestimmte Merkmale trägt. Besonders wichtig sind die Marker HER2 und TROP2 auf der Zelloberfläche, die bei einem großen Teil der Brustkrebserkrankungen in verschiedenen Ausprägungen vorkommen.

In den vergangenen Jahren haben ADCs die Brustkrebstherapie spürbar verändert. Zunächst nur für stark vorbehandelte Patientinnen und Patienten mit fortgeschrittenem HER2-positivem Brustkrebs vorgesehen, zeigen Studien inzwischen, dass ADCs früher eingesetzt werden können. Zudem wurden neue, gegen TROP2 gerichtete ADCs zugelassen, die erstmals auch Betroffenen mit HER2-negativem Brustkrebs zusätzliche Möglichkeiten eröffnen. So können immer mehr Patientinnen und Patienten von ADCs profitieren, oft schon in Situationen, in denen zuvor nur eine klassische Chemotherapie zur Verfügung stand. Inzwischen sind ADCs fester Bestandteil der Leitlinien. Sie bieten nicht nur neue Chancen, sondern auch die Aussicht auf ein günstigeres Verhältnis von Wirksamkeit und Verträglichkeit. Vieles spricht dafür, dass diese Therapieform die Zukunft der Brustkrebstherapie entscheidend prägen wird. Mehr Infos unter www.brustkrebs.de/her2. (PR/DJD)

Seit 1996

Pflegedienst Hessen-Süd
immer in Ihrer Nähe

Zuhause ist es doch am Schönsten!

**Kranken- und Altenpflege
Hauswirtschaft
Intensivpflege
Hausnotruf
Beratung**

Pflegedienst Hessen-Süd
Janssen GmbH

Eschollbrücker Straße 26
64295 Darmstadt
Telefon 0 61 51- 96 97 70

www.pflegedienst-hessen-sued.de



So ein Theater um die Daten

Neues Projekt in Darmstadt beleuchtet Künstliche Intelligenz

DARMSTADT – Wie die Initiative Kultur einer Digitalstadt e.V. mitteilt, startet am 6. November 2025 im Theater Moller Haus Darmstadt das neue Veranstaltungsprojekt „So ein Theater um die Daten“.

In Kooperation mit dem AI Theatre wird das erfolgreiche Kunst- und Diskursformat „Die Poesie der Daten“ fortgesetzt. Geplant sind mehrere Improtheater-Aufführungen, Vorträge, Diskussionen und Performances zu gesellschaftlichen und ethischen Fragen der Künstlichen Intelligenz.

KI-Entwicklung in der Zukunft?

Zum Auftakt widmet sich eine improvisierte Theaterperformance der provokativen Frage: „Kann KI böse sein?“

Künstliche Intelligenz ist längst Teil des Alltags und zugleich Projektionsfläche für Hoffnungen und Ängste. KI-Systeme können in den Händen von Menschen für



Foto: Roland Lentz

destruktive Zwecke genutzt werden – etwa für digitalen Betrug, Falschinformationen oder autonome Waffensysteme. Doch wird KI eines Tages selbst Entscheidungen treffen, vielleicht sogar gegen ihre Schöpfer?

Diskussion über Verantwortung und Ethik

Im Anschluss an die Aufführung diskutieren Regisseur Stefan Koll-

meier, die Schauspielerinnen des AI Theatre sowie eingeladene Wissenschaftlerinnen über Fragen von KI-Sicherheit, Verantwortung und ethischen Grenzen. Dabei geht es auch um das klassische Thema von Gut und Böse – bei Mensch und Maschine. (RED/PM)

Weitere Informationen stehen auf der Website von Kultur einer Digitalstadt e.V. unter www.kultur-digitalstadt.de

Grünabfall-Sammlung

Kostenfreie Abholung der EAD

DARMSTADT – Der Eigenbetrieb für kommunale Aufgaben und Dienstleistungen der Wissenschaftsstadt Darmstadt (EAD) bietet von Montag, 20. Oktober, bis Montag, 24. November, wieder seine kostenfreie Grünabfall-Sammlung für Privathaushalte an.

Interessierte können telefonisch unter 06151 13-46000 oder online über das EAD-Kundenportal einen Termin vereinbaren.

Hinweis zur Abholung:

- Strauch- und Astwerk bis zehn Zentimeter Durchmesser und zwei Meter Länge bitte bündeln und gemeinsam mit losem Grünschnitt in Papiersäcken oder Pappkartons bereitstellen.
- Bereitstellung bis spätestens 6 Uhr morgens am Abfuhrtag.
- Plastiksäcke, Draht oder Plastikseil sind nicht erlaubt, da sie auf der Kompostierungsanlage nicht entfernt werden können.
- Größere 70-Liter-Papiersäcke sind für 0,70 Euro pro Stück am EAD-Recyclinghof erhältlich (Öff-

nungszeiten: Mo, Di, Do 8–17 Uhr; Mi 13–18 Uhr; Fr 8–16 Uhr; Sa 9–13 Uhr).

Die Säcke können außerdem in den Bezirksverwaltungen Wixhausen, Arheilgen und Eberstadt sowie im Bürgerberatungszentrum am Luisenplatz gekauft werden. Die Abholung erfolgt ausschließlich im Rahmen der angemeldeten Gartenabfallsammlung. Bei der regulären Biotonnenleerung werden keine Grünabfälle in Papiersäcken mitgenommen.

Großholz ausgeschlossen

Holzteile und Wurzelstöcke mit einem Durchmesser über zehn Zentimeter können Schäden an den Sammelfahrzeugen verursachen und werden daher gesondert erfasst. Dieses Großholz sowie andere kompostierfähige Abfälle aus Darmstädter Privathaushalten können auf der Kompostierungsanlage (Eckhardwiesenstraße 25) abgegeben werden (Öffnungszeiten: Mo–Fr 8–16 Uhr, Sa 8–12 Uhr). (RED/PSD/stip)

Verletzungssorgen bei den Lilien

Nürnberger fällt nach Meniskus-OP aus

Beim SV Darmstadt 98 herrscht nach dem gelungenen Saisonstart kurzzeitig Ernüchterung: Fabian Nürnberger hat sich im Auswärtsspiel bei Holstein Kiel eine Verletzung am Außenmeniskus im linken Knie zugezogen. Der 26-Jährige verletzte sich ohne gegnerische Einwirkung bereits in der Anfangsphase der Partie. Inzwischen wurde Nürnberger erfolgreich operiert, steht den Lilien jedoch mehrere Wochen nicht zur Verfügung.

Neben Nürnberger muss Trainer Florian Kohfeldt auch auf Mittelfeldspieler Kai Klefisch verzichten, der sich eine Oberschenkelverletzung zuzog. Sein Ausfall wird voraussichtlich kürzer dauern, doch auch er fehlt zunächst im Mannschaftstraining.

Erfreuliche Nachrichten gibt es dagegen von den Langzeitverletzten Matthias Bader und Paul Will: Beide konnten am 30. September erstmals wieder gemeinsam mit dem Team trainieren – ein wichtiger Schritt auf dem Weg zurück in den Kader.

Am kommenden Sonntag, 19. Oktober, empfangen die Lilien um 13:30 Uhr den Tabellenletzten 1. FC Magdeburg. Dort wurde nach der 0:6-Testspielniederlage gegen Braunschweig Cheftrainer Markus Fiedler samt Co-Trainer-Team freigestellt.

as/RED

Foto: Arthur Schönbein



Hybridvortrag Wissenschaft für Alle

Forschung der Zukunft am Teilchenbeschleuniger FAIR

DARMSTADT – Die Vortragsreihe „Wissenschaft für Alle“ von GSI und FAIR wird am Mittwoch, 22. Oktober, um 14 Uhr mit einem Hybridvortrag fortgesetzt.

Thema an diesem Nachmittag ist die „Forschung der Zukunft am Teilchenbeschleuniger FAIR“. Referent ist Professor Dr. Thomas Nilsson (Foto li.), seit Dezember 2024 Wissenschaftlicher Geschäftsführer von GSI und FAIR. Im Weltall entstehen die chemischen Elemente, aus denen Menschen und ihre Umwelt bestehen. Extreme Bedingungen wie hohe Temperaturen, Drücke oder Dichten prägen diese Prozesse. Mit dem neuen internationalen Beschleunigerzentrum FAIR (Facility for Antiproton and Ion Research), das aktuell bei GSI in Darmstadt

entsteht, können solche Bedingungen erstmals im Labor nachgestellt werden. Die Anlage wird Teilchenstrahlen von bisher unerreichter Intensität und Qualität liefern und ermöglicht damit neue Einblicke in den Aufbau der Materie und die Entwicklung des Universums – vom Urknall bis heute. Auch Anwendungen in Medizin und Technik sind Teil der Forschung.

Professor Nilsson wird in seinem Vortrag einen Überblick über die wissenschaftlichen Fragestellungen und die Möglichkeiten von FAIR geben.

Thomas Nilsson studierte Engineering Physics an der Chalmers University of Technology in Göteborg. Er promovierte unter anderem an der damaligen TH Darmstadt und arbeitete später als Koordinator an

der ISOLDE-Anlage des CERN. In den Jahren 2005 bis 2006 forschte er an der TU Darmstadt und der Universität Chalmers. Seit 2009 war Nilsson Professor für Physik in Göteborg, ab 2017 zudem Leiter des Fachbereichs Physik und Mitglied der Universitätsleitung. Er ist Mitglied der Physikalischen Klas-

se der Royal Swedish Academy of Sciences, die für die Auswahl der Nobelpreisträger zuständig ist. Seine Forschung widmet sich den fundamentalen Wechselwirkungen in subatomaren Systemen, insbesondere in Atomkernen mit großem Überschuss an Neutronen oder Protonen.

Weitere Information über Anmeldung, Zugang und Ablauf der Veranstaltung gibt es auf der Veranstaltungsw Webseite unter www.gsi.de/wfa. (RED/GSI)



Foto: G. Otto, GSI/FAIR



Foto: GSI/FAIR, Zeitrausch

Herr Eiffler kauft an
Pelze aller Art, Alt u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernstein-schmuck, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelins, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteschätzung.
Zahle absolute Höchstpreise! 100% seriös und diskret!
+++Barabwicklung vor Ort+++
Mo. - So.: 8.00 - 20.00 Uhr
☎ 06105 / 9 67 60 55

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen, Zustand egal auch mit Mängeln
Tel. 0174-6004673

Fenster + Dachfenster + Reparaturen
Muhn-Bauteile
☎ 06150-14151 • muhn.de

PRO-NATUR GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU
... alles im grünen Bereich
Spezialfällungen, Entsorgung, Hecken- und Gehölzschnitte, Zaun-, Rasen- (Rollrasen) und Teichbau, Natursteinarbeiten, Erd-, Wege- und Pflasterarbeiten, Winter- und Hausmeisterdienste
Anfahrt u. Beratung kostenlos
Inhaber Murat Aksoy
☎ **0163-2855212 oder 06150-83190**
✉ **info@pro-natur.net**

Kaufe Autos
PKW, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln, Zustand egal. Bitte alles anbieten, zahle bar und fair.
24 Stunden erreichbar!
06157 / 91 68 006
0177 / 31 05 303

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160, www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Herr Zeiß kauft an
Pelze aller Art, Alt u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernstein-schmuck, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelins, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteschätzung.
Zahle absolute Höchstpreise! 100% seriös und diskret!
+++Barabwicklung vor Ort+++
Mo. - So.: 8.00 - 20.00 Uhr
☎ 06104 / 6 70 79 40

Wir verkaufen Ihre Immobilie zum besten Preis.
Bitte rufen Sie uns an.
IMMO-UMMINGER
Telefon: 0 61 51 / 9 51 07 91

anzeigen@combi-medien.de

Frau Danna sucht und kauft
Pelze, Zinn aller Art, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Haushaltsauflösungen, Bleikristalle, Bilder, Modeschmuck, Silber aller Art, Bernstein, Leder und Krokotaschen, Schallplatten, Schreib- und Nähmaschinen, Figuren, Gobelins, Teppiche, Porzellan, Krüge, Möbel, Gardinen, Tischdecken, Uhren. Kostenlose Beratung und Anfahrt bis 100 km sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise, 100% diskret, Barabwicklung vor Ort.
Mo.-So. 7.30-21.00 Uhr
Tel. 069 - 34 87 58 42

Roni
Garten- & Hausdienstleistungen
Vertikutieren, Rasen mähen, Rollrasen, Baumpflege, Baumfällung, Bepflanzungen, Hecken-, Obst- & Ziergehölzschnitt, Zäune, Steinarbeiten, Dachrinnenreinigung, Kehrarbeiten, kleinere Reparaturen. Anfahrt und Beratung kostenlos.
mobil: 0176-23855035 oder 06151-1547722
E-Mail: gala.roni44@gmail.com

KFZ-ANKAUF
WIR KAUFEN JEDES FAHRZEUG JEDE MARKE • JEDES ALTER • JEDER ZUSTAND
PKW BUSSE GELÄNDEWAGEN WOHNMOBIL UNFALLWAGEN MOTORRAD
ALLES ANBIETEN • SOFORT BARGELD
EINFACH & SICHER!
Jederzeit erreichbar (Montag - Sonntag)!
☎ 06157/8085654 o. 0176/11199111
A.G. Automobile • Robert-Bosch-Str. 4 • 64319 Pfungstadt
a.g.automobile1@web.de • www.kfz-ankauf-24h.de

KFZ BAR ANKAUF
Alle Fahrzeuge
PKW's, Busse, Geländewagen, Oldtimer, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger.
Alles anbieten! (Baujahr, km, Zustand egal)
Sofort Bargeld! Jederzeit erreichbar.
Telefon: 06158 / 60 86 988 • 0173 / 30 87 449

Kaufe Motorräder alle Marken, alle Modelle, Quad, UTV, Chopper, Enduro, Beiwagen, E-Roller oder E-Bikes. Auch mit Mängeln oder Unfall. Bitte alles anbieten. Zahle bar.
Tel.: 0173 / 30 87 449 • 06158 / 60 86 991

SUCHE FAHRZEUGE
PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile etc. für Export, Zustand egal, zahle Höchstpreise – sofort Bargeld, bitte alles anbieten, jederzeit erreichbar.
Tel.: 06258 / 50 89 921 • 0151 / 718 723 06

Kaufe alle Wohnwagen, Wohnmobile, Traktoren, Bagger, Anhänger, Baumaschinen, zahle bar und Höchstpreise!
Tel.: 0151 / 718 723 06 • 06258 / 50 89 921

stellenmarkt
bunt, vielfältig und sympathisch „MADE IN SÜDHESSEN“

VEREIN SUCHT BÜROKRAFT
Zur Verstärkung seines Büroteams in der Heidelberger Straße 64 sucht der gemeinnützige Darmstädter Verein Akademie 55plus eine
Bürokraft auf 520-Euro-Basis
Sie soll 30,5 Stunden pro Monat montags, donnerstags und alle 14 Tage freitags allgemeine Büroarbeiten übernehmen. Erwartet werden gute Rechtschreib- und IT-Kenntnisse, Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit und selbstständiges Arbeiten. Beginn und Ende der täglichen Arbeitszeit ist in der Regel von 9 bis 12 Uhr.
E-Mail Vorstand@aka55plus.de

Konzert des Musikverein Darmstadt

Dvořáks „Stabat Mater“ in Pauluskirche Darmstadt

DARMSTADT – Der Musikverein Darmstadt e.V. lädt gemeinsam mit der Johanniskantorei Mainz zu einem besonderen Konzert-erlebnis ein.

Antonín Dvořáks ergreifendes „Stabat Mater“ erklingt am Samstag, 1. Novembe, um 19 Uhr in der Pauluskirche Darmstadt und am Sonntag, 2. Novembe, um 19 Uhr in der Christuskirche Mainz.

Unter der Leitung von Thomas Höpp musizieren der Chor des Musikvereins Darmstadt e.V., die Johanniskantorei Mainz und das Heidelberger Kantatenorchester. Als Solistinnen und Solisten wirken mit: Sabine Vinke (Sopran), Solgerd Isalv (Alt), Stefan Vinke (Tenor) und Thomas Herberich (Bass). Das „Stabat Mater“ zählt zu den eindrucksvollsten geist-



lichen Werken Antonín Dvořáks. Inspiriert von einem liturgischen Text über Schmerz und Trost, verwandelte der tschechische Komponist seine persönliche Trauer in Musik von großer emotionaler Tiefe. Innige Melodien, reiche Harmonik und mächtige Chorsätze

verbinden sich zu einem Werk von universaler Aussagekraft und spiritueller Intensität. Karten für das Konzert kosten 25 Euro (ermäßigt 20 Euro für Schüler, Studierende und Schwerbehinderte) und sind erhältlich über ztix.de sowie an der Abendkasse. (RED/PM)

Seit 1996

Pflegedienst Hessen-Süd
Immer in Ihrer Nähe

Wir suchen:

- Pflegehelfer (m/w)
- Hauswirtschaftliche Mitarbeiter (m/w)

Teilzeit oder auf 450€ Basis
Gerne auch Wiedereinsteiger

Wir bieten:

- ein starkes, engagiertes Team
- vertrauensvolles Miteinander
- unbefristete Verträge
- umfassende Einarbeitung und Fortbildung

Senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:
Pflegedienst Hessen-Süd Janssen GmbH | Eschollbrücker Str. 26 | 64295 Darmstadt
gerne per Mail an: info@pflegedienst-hessen-sued.de
www.pflegedienst-hessen-sued.de

**Jetzt kostenlos
reinschnuppern!**
T (06151) 602 - 168
heimathaus@agaplesion.de

Abwechslungsreiche Beschäftigung?



www.hdv.agaplesion.de

Finden Sie
in unserer
Tagespflege!

Dark-Fantasy-Lesung

DARMSTADT – Am Donnerstag, 16. Oktober 2025, 20.00 Uhr, verwandelt sich der Künstlerkeller Darmstadt in die „Bar Macabre“.

Unter dem Titel „Cocktail Macabre“ präsentieren fünf Autorinnen und Autoren Geschichten aus der Schwarzen Szene. Im Mittelpunkt stehen Texte aus der Anthologie „Cocktail Macabre“.

Die Lesung vereint Dark-Fantasy, düstere Inspirationen und geheimnisvolle Begegnungen. Ergänzt wird der Abend durch musikalische Untermalung von Liska Mahnkovitch.

Einlass zur Lesung ist bereits um 19 Uhr. Karten kosten 10,- Euro im Vorverkauf und 13,- Euro an der Abendkasse. Die Tickets gibt es über pretix.eu/kuenstlerkeller/macabre (PM)

Sommerbepflanzung wird abgeräumt

DARMSTADT – Die städtischen Gärtner entfernen die Blumenbeete in der Orangerie, diese Pflanzen dürfen mitgenommen werden.

Wie die Stadt Darmstadt mitteilt, wird ab Dienstag, 21. Oktober 2025, in der Orangerie die Sommerbepflanzung der Beete durch

die städtischen Gärtner entfernt und in einem Container entsorgt. Interessierte Bürgerinnen und Bürger dürfen sich gerne aus dem Container bedienen und Pflanzen mitnehmen. Es wird jedoch ausdrücklich darauf hingewiesen, dass das eigenständige Ausgraben von Pflanzen aus den Beeten nicht gestattet ist. (RED/dk)

- Anzeige -

Goldankauf: Juwelier Goldberg macht DIE Preise

Rheinstraße 22
Darmstadt

**Darmstadt
Juwelier
GOLDBERG**

ÖFFNUNGSZEITEN:
werktags von 10.00 bis 18.00 Uhr
samstags GESCHLOSSEN

www.dergoldberg.de • info@dergoldberg.de

**Goldschmied und
Uhrmacher Service
Perfekte Arbeit
zu fairen Preisen**

Immer günstig
Sonderanfertigungen



Zahngold

Nicht schön,
aber wertvoll.
Fragen Sie Ihren
Zahnarzt
oder
Juwelier
Goldberg

Batteriewechsel
mit
Markenbatterie
ab 3,- €



auf Wunsch
Hausbesuch
möglich

**+++ Goldschmuck +++ Silberschmuck
+++ Ketten/Ringe etc. +++ Zahngold
(auch mit Zähnen) +++ Goldbarren,
Münzen, Krügerrand, MapleLeaf etc.
+++ Silberbesteck (auch versilbertes)
+++ Erbschaften +++ Silberbarren,
Münzen, Gedenkmünzen u.v.m. +++**

Bei uns finden
Sie Ihre Wunschuhr

**Uhren
An-&
Verkauf**



NACHRICHTEN

Altgold jetzt verkaufen?

Ganz unabhängig von der weiteren Entwicklung ist gerade jetzt ein guter Zeitpunkt, sein Altgold in bare Münze umzuwandeln, da der Preis – verglichen mit den letzten 20 Jahren – sensationell hoch angesetzt ist.

Goldpreis in den letzten 20 Jahren

In den Jahren von 2001 bis 2024 konnte daher auch ein stetiger Anstieg des Goldpreises beobachtet werden. Lediglich unterbrochen von einem leichten Rückgang nach der Wirtschaftskrise 2008, kletterte der Preis für eine Unze Gold von 300 US\$ auf 2550 US\$. Gerade in wirtschaftlich schlechten Zeiten kaufen viele Menschen Goldreserven ein, um ihre Ersparnisse vor Inflation und anderen Krisen zu schützen. Der leichte Rückgang des Goldpreises könnte darauf zurückzuführen sein, dass nach der Finanzkrise die Ersparnisse aufgelöst werden mussten, weil in anderen Bereichen Geld verloren ging. Bei uns können sie Investment Gold und Silber in Münzen / Barrenform kaufen, meist günstiger als auf ihrer Hausbank, da wir spezialisiert sind auf den Verkauf von Investment Edelmetallen.

Wir können nur empfehlen...



Einfach ein Klasse Service!
„Die Goldbewertung erfolgt schnell und unbürokratisch. Ich kann Juwelier Goldberg wärmstens weiterempfehlen.“

Seriös und höchst Sympathisch
„Der Preis stimmt hier auch! Das Geschäft wurde mir weiterempfohlen. Ich kann es mit gutem Gewissen auch tun!“

TOP Preise, sehr gutes Ambiente
„Ich habe mich sehr über den netten Kontakt gefreut. Mehr zufrieden kann man mit einer geschäftlichen Abwicklung nicht sein. Vielen Dank.“

Vertrauensvoll und netter Kontakt
„Vertrauensvoller Händler und sehr netter Kontakt. Ich freue mich, Sie bald wieder zu sehen Herr Goldberg...“



GOLDBERG®
JUWELIER

Rheinstraße 22 • Darmstadt • **P** vor dem Geschäft
Tel. 0 61 51/10 10 598 • info@goldberg.de • www.dergoldberg.de